

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio  
**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft  
**Band:** 19 (1901)  
**Heft:** 102

**Heft**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 05.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.  
2<sup>tes</sup> Semester . . . 3.  
Ausland: Zuschlag des Porto.  
Es kann nur bei der Post  
abonniert werden.

Prix einzelner Nummern 10 Cts.

## Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.  
2<sup>e</sup> semestre . . . 3.  
Etranger: Plus frais de port.  
On s'abonne exclusivement  
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

## Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich,  
ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration  
im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration  
au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour,  
les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: **Rudolf Mosse**, Zürich, Bern etc.  
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: **Rodolphe Mosse**, Zurich, Berne, etc.  
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

## Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Bank in Schaffhausen in Schaffhausen.

## Amtlicher Teil — Partie officielle

## Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

## I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

## Bern — Berne — Berna

## Bureau Bern.

1901. 19. März. Die Firma **Cäsar Moser** in Bern (S. H. A. B. Nr. 26 vom 28. Januar 1898, pag. 105) wird infolge verhängten Konkurses über den Firmainhaber von Amtswegen gestrichen.

## Bureau Langnau (Bezirk Signau).

19. März. Die Firma **V. Lehmann** in Langnau (S. H. A. B. Nr. 197 vom 27. Juli 1897, pag. 809) ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzuges des Inhabers erloschen.

## Bureau Nidau.

19. März. Die Firma **U. Röhlsberger** in Madretsch (S. H. A. B. Nr. 120 vom 30. März 1900, pag. 483) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

## Bureau de Porrentruy.

20 mars. La maison **Wyss & Walzer**, à Porrentruy (F. o. s. du c. du 10 avril 1900, n<sup>o</sup> 134, page 539), a cessé d'exister depuis le 31 décembre dernier. La liquidation étant terminée, sa raison est radiée.

20 mars. Le chef de la maison **Arthur Wyss**, à Porrentruy, est **Arthur Wyss**, originaire de Oberdorf (Soleure), domicilié à Porrentruy. Genre de commerce: Fabrication de cadrans.

20 mars. Le chef de la maison **Clément Walzer**, à Porrentruy, est **Clément Walzer**, originaire de Fontenais, domicilié à Porrentruy. Genre de commerce: Fabrication de cadrans.

## Solothurn — Soleure — Soletta

## Bureau Olten.

1901. 20. März. Die Aktiengesellschaft **Baugesellschaft Olten** in Olten (S. H. A. B. 1897, pag. 700) hat in der Generalversammlung vom 14. Juli 1899 ihr Aktienkapital um Fr. 50,000, welche voll einbezahlt sind, erhöht; dasselbe beträgt nun Fr. 200,000. Sie hat ferner in ihrer Generalversammlung vom 30. Januar 1901 eine Bestimmung der Statuten abgeändert; die in der alleg. Publikation enthaltenen Punkte werden jedoch dadurch nicht berührt. Aus dem Verwaltungsrat ist **Franz Trog**, alt Ständerat, in Olten, infolge Demission ausgeschieden und an seine Stelle unterm 30. Januar 1901 gewählt worden: **John Bachmann-Schmidt** in Olten.

## Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1901. 19. März. Die Firma **A. Billeter W<sup>ve</sup>** in Basel (S. H. A. B. Nr. 255 vom 28. November 1894, pag. 1046) ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

20. März. Die Kollektivgesellschaft unter der bisherigen Firma **Preiswerk & Murbach** in Basel (S. H. A. B. Nr. 155 vom 26. September 1889, pag. 744) hat sich infolge Todes der Gesellschafterin **Anna Margaretha Preiswerk-Buxtorf** aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Preiswerk & Murbach».

20. März. **Marie Preiswerk** und **Christian Murbach**, beide von und in Basel, haben unter der Firma **Preiswerk & Murbach** in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem Eintrag im Handelsregister beginnt und Aktiven und Passiven der früheren Kollektivgesellschaft «Preiswerk & Murbach» übernimmt. Zur Vertretung der Gesellschaft ist allein der Gesellschafter **Christian Murbach** befugt. Die Firma erteilt Kollektivprokura an **Fritz Buxtorf**, von Basel, **Wilhelm Trinler**, von Hägeberg (Baden), und **Heinrich Perbellini**, von Illasi (Italien), alle wohnhaft in Basel, in der Weise, dass je zwei derselben zur rechtsverbindlichen Prokuraunterschrift befugt sind. Natur des Geschäftes: Spedition, Kommission und Inkasso. Geschäftslokal: Spalenthorweg 62.

20. März. Der Verein **S. A. C. (Schweizer Alpen Club) Sektion Basel** in Basel, hat in der Sitzung vom 29. April 1898 seine Statuten geändert. Die Änderung berührt die im S. H. A. B. Nr. 7 vom 10. Januar 1894, pag. 28) mitgeteilten Tatsachen nicht. Die bisherigen Delegierten **Carl Lüscher-Streckeisen**, **Emil Steiger-König** und **Dr. Rudolf Thommen** scheiden als solche aus, und es treten an ihre Stelle: **Samuel Preiswerk-Sarasin**, von Basel, **Dr. Emil Fankhauser**, von Burgdorf, und **Ferdinand Wortmann-Stehle**, von Basel, sämtliche wohnhaft in Basel. Diese führen kollektiv je zu zweien unter sich oder jeder mit einem der bisherigen Delegierten **Rudolf Kummer** oder **Carl Stähelin-Grossmann** die rechtsverbindliche Unterschrift.

## Graubünden — Grisons — Grigioni

1901. 18. März. Die Firma **Florian de Jacob Lampert** in Jenins (S. H. A. B. 1883, pag. 623) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

18. März. Die Firma **Joh. Jos. Coray (Hotel Seehof)** in Laax (S. H. A. B. 1883, pag. 647) ist infolge Verpachtung des Hotels erloschen.

18. März. Inhaber der Firma **Carl Neweckerzal & Cie.** in Davos-Dorf (S. H. A. B. 1900, pag. 591) ist infolge Verzichtes erloschen.

18. März. Inhaber der Firma **Carl Neweckerzal** in Davos-Dorf, welche am 21. Januar 1901 entstanden ist, ist **Carl Neweckerzal**, von Friedrichgrätz, wohnhaft in Davos-Dorf. Natur des Geschäftes: Buchdruckerei. Geschäftslokal: Neubau Christoffel in Davos-Dorf.

18. März. Inhaber der Firma **Philipp Bauch** in Davos-Dorf, welche am 21. Januar 1901 entstanden ist, ist **Philipp Bauch**, von Offenbach a. M., wohnhaft in Davos-Dorf. Natur des Geschäftes: Papeterie und Handlung in photographischen Artikeln. Geschäftslokal: Neubau Christoffel in Davos-Dorf.

18. März. Die Firma **Vetsch & Alder** in Davos-Dorf (S. H. A. B. 1895, pag. 494) ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Inhaber der Firma **L. Kaiser-Vetsch** in Davos-Dorf ist **Leonhard Kaiser-Vetsch**, von und in Davos. Diese Firma hat das Geschäft der erloschenen Firma «Vetsch & Alder» unterm 1. Januar 1901 mit Aktiva und Passiva übernommen. Natur des Geschäftes: Brauerei Davos und Wirtschaf.

19. März. Die Firma **Johs. Näf** in Chur (S. H. A. B. 1883, pag. 841; 1896, pag. 967) ist infolge Wegzuges erloschen.

19. März. Die Genossenschaft unter der Firma **Consumverein Felsberg** in Felsberg (S. H. A. B. 1895, pag. 273) hat in ihrer Generalversammlung vom 28. Januar 1900 den Vorstand neu bestellt. Präsident ist nunmehr **Johann Danuser** von und in Felsberg; Vice-Präsident und Kassier ist wie bisher **Johann Schneller** älter, von und in Felsberg; Aktuar ist nunmehr **Jacob Moser** von und in Felsberg; alle drei führen gemeinschaftlich die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft.

## Aargau — Argovie — Argovia

## Bezirk Baden.

1901. 19. März. Inhaber der Firma **X. Höchli-Frey** in Baden ist **Xaver Höchli-Frey**, von Klingnau, in Baden. Natur des Geschäftes: Papeterie und Buchbinderei. Geschäftslokal: Badstrasse Nr. 212.

19. März. Inhaber der Firma **Isidor Bollag** in Baden ist **Isidor Bollag**, von Ober-Endingen, in Baden. Natur des Geschäftes: Viehhandel. Geschäftslokal: Dynamostrasse 617.

## Waadt — Vaud — Vaud

## Bureau de Lausanne.

1901. 19. mars. Le chef de la maison **A. Ballissat**, à Lausanne, est **Auguste Ballissat**, de Lutry et Forel, domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Charcuterie. Magasin: 16, rue de Bourg.

19 mars. Le chef de la maison **Paul Henny**, à Lausanne, est **Paul Henny**, du Mont, domicilié à Lausanne. Genre d'industrie: Ferblanterie et couverture. Bureau: 3, place du Grand St-Jean.

## Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

## Bureau de La Chaux-de-Fonds.

1901. 18 mars. La raison de commerce **Frédéric Cuanillon**, fabricant d'horlogerie, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 1<sup>er</sup> mai 1883, n<sup>o</sup> 63), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Le chef de la maison **Fritz Cuanillon**, à La Chaux-de-Fonds, est **Paul-Fritz Cuanillon**, de Bas-Vully (Fribourg), domicilié à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Fabrication, achat et vente d'horlogerie. Bureaux: Rue de la Cure, n<sup>o</sup> 7.

## Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers).

19 mars. Dans son assemblée générale du 9 février 1901, la société anonyme **Banque populaire de et à Travers**, à Travers (F. o. s. du c. du 17 avril 1886, page 168; 3 mars 1893, page 202; 20 avril 1898, page 508; 10 mars 1900, page 363), a nommé président **Edouard Béguin**, à Travers, en remplacement de **Eugène Rieser**, démissionnaire, et **Henri Blanc**, vice-président, aussi à Travers, en remplacement de **Edouard Béguin**, appelé à la présidence.

20 mars. Suite du décès de **Louis-Auguste Leuba-Martin**, Louise Martin, domiciliée à Fleurier, est entrée comme commanditaire pour une commandite de onze mille francs (fr. 11,000) dans la société en commandite **Alfred Fatton & Cie**, à Fleurier (F. o. s. du c. du 1<sup>er</sup> avril 1889, page 309).

## Genève — Genève — Ginevra

1901. 18 mars. Le chef de la maison **Jacques Ritzmann**, à Genève, commencée le 1<sup>er</sup> février 1901, est **Jacques Ritzmann**, d'origine schaffhouseise, domicilié à Genève. Genre d'affaires: Epicerie et droguerie. Locaux: 11, rue du Môle.

18 mars. La maison **Frey fils**, soieries, rubans et articles pour modes, à Genève (F. o. s. du c. du 16 février 1893, n<sup>o</sup> 37, page 151), donne, dès ce jour, procuration à **H.-L. Duchosal**, arbitre de commerce, à Genève, aux fins d'opérer la liquidation de son commerce.

18 mars. Le chef de la maison **Charles Bozino**, à Plainpalais, est **Charles-Anselme Bozino**, d'origine italienne, domicilié à Plainpalais (associé de la maison «Bozino & Vinzio», société récemment dissoute). Genre d'affaires: Entreprise de charpente et menuiserie. Bureau et chautier: 24, rue du Stand.

18 mars. Suivant extrait du procès-verbal de son assemblée générale du 26 février 1901, la société anonyme dite **Comptoir d'Escompte de Genève**, dont le siège est à Genève (F. o. s. du c. du 7 mars 1883, page 251; 6 avril 1884, page 244, et 6 juillet 1898, page 829), a nommé comme administrateur **J.-J. Gardiol**, négociant, à Genève, en remplacement de **Constant Kunkler**, décédé.

# Gewinn- und Verlust-Rechnung der Bank in Schaffhausen in Schaffhausen

vom Jahre 1900.

(Statutarische Genehmigung vorbehalten.)

**Soll**  
Lastenposten

**Haben**  
Nutzposten

|        |    | I. Verwaltungskosten. |    |                                                                                                          |  | I. Ertrag des Wechsel-Conto.                         |         |    |                    |
|--------|----|-----------------------|----|----------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|------------------------------------------------------|---------|----|--------------------|
|        |    | 9,640                 | 90 | Entschädigung und Sitzungsgelder an die Verwaltungsbehörden.                                             |  | Disconto-Schweizer-Wechsel:                          |         |    |                    |
|        |    | 44,745                | 95 | Besoldungen und Gratifikationen an die Angestellten und das Hilfspersonal.                               |  | Vereinnahmte Zinsen und Kommissionen                 | 40,956. | 11 |                    |
|        |    | 5,000                 | —  | Lokalmiete.                                                                                              |  | Rückdisconto vom Vorjahre à 6%                       | 5,574.  | 42 |                    |
|        |    | 1,206                 | 80 | Assekuranz und Unterhalt des Bankgebäudes.                                                               |  |                                                      | 46,530. | 53 |                    |
|        |    | 3,571                 | 12 | Heizung des Bankgebäudes, Beleuchtung und Reinigung der Banklokalitäten.                                 |  | Abzüglich: Rückdisconto auf 31. Dez. 1900 à 5%       | 4,367.  | 21 | 42,163 32          |
|        |    | 9,684                 | 68 | Bureau-Auslagen (Druckkosten, Inserate, Abonnemente, Formulare etc.).                                    |  | Wechsel auf das Ausland:                             |         |    |                    |
|        |    | 7,301                 | 02 | Porti, Depeschen und Konkordats- u. Assekuranzspesen.                                                    |  | Vereinnahmte Zinsen, Kommissionen und Kursgewinn     | 6,138.  | 90 |                    |
|        |    | 4,158                 | 70 | Auslagen für Beschaffung von Silber.                                                                     |  | Rückdisconto vom Vorjahre à 4 1/2—7%                 | 2,319.  | 92 |                    |
| 88,007 | 22 | 2,698                 | 05 | Diverse.                                                                                                 |  | Abzüglich: Rückdisconto auf 31. Dez. 1900 à 3—5 1/2% | 8,458.  | 82 |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      | 2,336.  | 54 | 6,122 28           |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  | Wechsel mit Faustpfand:                              |         |    |                    |
|        |    | 3,494                 | 20 | Bundes-Banknotensteuer.                                                                                  |  | Vereinnahmte Zinsen                                  | 4,993.  | 15 |                    |
|        |    | 19,602                | 86 | Kantonale Banknotensteuern (5% auf der Notenemission Fr. 17,500. — und Aufbewahrungsgebühr Fr. 2102.86). |  | Rückdisconto vom Vorjahre à 6%                       | 1,694.  | 15 |                    |
|        |    | 5,994                 | 55 | Staatssteuer.                                                                                            |  |                                                      | 6,087.  | 30 |                    |
| 41,103 | 31 | 12,011                | 70 | Gemeindesteuer.                                                                                          |  | Abzüglich: Rückdisconto auf 31. Dez. 1900 à 5%       | 478.    | 50 | 5,608 80           |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  | Wechsel zum Inkasso:                                 |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  | Vereinnahmte Inkassozinsen                           |         |    | 3,233 28 57,127 68 |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |
|        |    |                       |    |                                                                                                          |  |                                                      |         |    |                    |

## Beilage zu der Gewinn- und Verlust-Rechnung der Bank in Schaffhausen vom Jahre 1900.

### Verteilung des Reingewinnes von 1900

gemäß §§ 61 \*) und 62 der Statuten vom 5. Dezember 1887.

|                                                                   |                 |
|-------------------------------------------------------------------|-----------------|
| Der Reingewinn von 1900 (inkl. Saldo vom Vorjahre) beträgt        | Fr. 239,433. 70 |
| welcher wie folgt verteilt wird:                                  |                 |
| 4% Dividende auf Fr. 3,000,000                                    | Fr. 120,000. —  |
| 15% Tantieme an drei Hauptangestellte auf Fr. 118,770. 78         | 17,815. 75      |
| 2% Superdividende                                                 | 60,000. —       |
| Ueberschuss auf den Reservefonds zur Ergänzung auf Fr. 500,000. — | 4,075. 30       |
| Ueberschuss auf Dividenden-Ergänzungs-Conto                       | 30,000. —       |
| Gewinn-Saldo-Vortrag auf 1901                                     | 7,542. 65       |
|                                                                   | Fr. 239,433. 70 |

\*) §§ 61 und 62 der Statuten lauten:

§ 61. Auf den 31. Dezember jedes Jahres wird nach den Vorschriften des Bundesgesetzes über das Obligationenrecht die Rechnung abgeschlossen und die Bilanz gezogen.

§ 62. Der sich hiernach ergebende Reingewinn wird wie folgt verwendet:

a. 10% fallen in den Reservefonds, sofern und solange dieser nicht die statutarische Höhe (§ 8) beträgt.

b. Aus dem Ueberschuss erhalten die Aktionäre eine ordentliche Jahresdividende von 4% des Aktienkapitals.

c. Von dem verbleibenden Reingewinn erhalten die Hauptangestellten der Bank, welche Kautions leisten, 15% Tantieme.

d. Der Rest wird zur gleichmässigen Verteilung auf die Aktien, als Superdividende, oder als solche und zur weiteren Dotierung des Reservefonds verwendet, sofern die Generalversammlung nicht anders verfügt.

§ 8 der Statuten lautet:

Der Reservefonds bildet mit dem Grundkapital das Gesellschaftskapital. Der Reservefonds soll dazu dienen, Verluste am Grundkapital soweit möglich zu decken.

Sobald er den Betrag von Fr. 250,000 erreicht hat, ist eine weitere Zuteilung (§ 62 a) nicht mehr erforderlich.

Die obligatorische Dotation tritt erst dann wieder ein, wenn der Reservefonds unter den Betrag von Fr. 250,000 herabgesunken ist.

## Jahresschluss-Bilanz

# der Bank in Schaffhausen in Schaffhausen

auf 31. Dezember 1900.

(Statutarische Genehmigung vorbehalten.)

| Aktiven          |    |                                                |  | Passiven                                                   |           |    |            |
|------------------|----|------------------------------------------------|--|------------------------------------------------------------|-----------|----|------------|
| <b>I. Kassa.</b> |    |                                                |  | <b>I. Noten-Emission.</b>                                  |           |    |            |
| 1,400,000        | —  | Notendeckung in gesetzlicher Barschaft.        |  | Noten in Cirkulation                                       | 3,424,300 | —  |            |
| 101,145          | 64 | Guthaben bei der Centralstelle.                |  | Eigene Noten in Kassa                                      | 75,700    | —  | 3,500,000  |
| 81,815           | —  | Uebrig gesetzliche Barschaft.                  |  | <b>II. Kurzfristige Schulden.</b>                          |           |    |            |
| 1,582,960        | 64 | Gesetzliche Barschaft.                         |  | (Längstens innert 8 Tagen rückzahlbar.)                    |           |    |            |
| 75,700           | —  | Eigene Noten (vide Beilage Nr. 1).             |  | Check-Conti                                                | 7,697     | 50 |            |
| 201,650          | —  | Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken. |  | Schweizerische Emissionsbanken-Kreditoren                  | 95,992    | 73 |            |
| 22,317           | 07 | Uebrig Kassaabstände.                          |  | Korrespondenten-Kreditoren                                 | 521,456   | 14 |            |
|                  |    |                                                |  | Kurzfristige Depositen in Conto-Corrent (vide Beil. Nr. 3) | 1,515,836 | 35 |            |
| 1,882,627        | 71 |                                                |  | Conto-Corrent-Debitoren, vorübergehend Kreditoren          | 550,984   | 87 |            |
|                  |    |                                                |  | (vide Beilage Nr. 4)                                       | 24,849    | 55 |            |
|                  |    |                                                |  | Verfallene, noch nicht erhobene Zinsen                     | 740       | —  |            |
| 574,791          | 63 |                                                |  | Verfallene, noch nicht erhobene Dividenden                 | 17,515    | 75 | 2,735,372  |
|                  |    |                                                |  | Tantieme                                                   | —         | —  | 89         |
|                  |    |                                                |  |                                                            |           |    |            |
|                  |    |                                                |  | <b>II. Wechselschulden.</b>                                |           |    |            |
|                  |    |                                                |  | Eigenwechsel                                               | 400,000   | —  |            |
|                  |    |                                                |  | Tratten und Acceptationen                                  | 1,039,508 | 10 | 1,439,508  |
|                  |    |                                                |  |                                                            |           |    | 10         |
|                  |    |                                                |  | <b>IV. Andere Schulden auf Zeit.</b>                       |           |    |            |
|                  |    |                                                |  | (Mit Rückzahlungsfrist von länger als 8 Tagen.)            |           |    |            |
|                  |    |                                                |  | Depositen in Conto-Corrent (vide Beilage Nr. 3)            | 2,460,907 | 40 |            |
|                  |    |                                                |  | Conto-Corrent-Guthaben (vide Beilage Nr. 4)                | 208,818   | 95 |            |
|                  |    |                                                |  | Schuldscheine (Obligationen etc.), welche im Laufe des     |           |    |            |
|                  |    |                                                |  | nächsten Kalenderjahres fällig oder nach erfolgter         |           |    |            |
|                  |    |                                                |  | Kündigung rückzahlbar sind                                 | 1,517,000 | —  |            |
|                  |    |                                                |  | Schuldscheine (Obligationen etc.) mit Rückzahlung von      |           |    |            |
|                  |    |                                                |  | länger als einem Jahre                                     | 1,833,300 | —  | 6,020,026  |
| 1,215,025        | 19 |                                                |  |                                                            |           |    | 35         |
|                  |    |                                                |  | <b>V. Gesellschafts-Conti (Comptes d'ordre).</b>           |           |    |            |
|                  |    |                                                |  | Rückdisconto auf Aktivposten (vide Detail in der Gewinn-   | 7,182     | 25 |            |
|                  |    |                                                |  | Ratanzinsen auf Passivposten und Verlust-Rechnung          | 16,488    | 25 |            |
|                  |    |                                                |  | Zu verteilender Reingewinn für das Rechnungsjahr 1900      | 180,000   | —  | 203,670    |
| 9,356,898        | 96 |                                                |  |                                                            |           |    | 50         |
|                  |    |                                                |  | <b>VI. Eigene Gelder.</b>                                  |           |    |            |
|                  |    |                                                |  | Einbezahltes Grundkapital                                  | 3,000,000 | —  |            |
|                  |    |                                                |  | Ordentliche Reservefonds                                   | 500,000   | —  |            |
|                  |    |                                                |  | Dividenden-Ergänzungs-Conto (Jahre 1900 inbegriffen)       | 30,000    | —  |            |
| 1,412,281        | 65 |                                                |  | Gewinn-Saldo-Vortrag auf das Jahr 1901                     | 7,542     | 65 | 3,537,542  |
|                  |    |                                                |  |                                                            |           |    | 65         |
|                  |    |                                                |  | <b>VII. Verpfändete Aktiven.</b>                           |           |    |            |
|                  |    |                                                |  | Effekten (öffentliche Wertpapiere), als Notendeckung       |           |    |            |
|                  |    |                                                |  | deponiert (vide Beilage Nr. 2).                            |           |    |            |
| 2,354,540        | 10 |                                                |  | <b>VIII. Feste Anlagen.</b>                                |           |    |            |
|                  |    |                                                |  | Kommanditen und Beteiligungen (Syndikat).                  |           |    |            |
|                  |    |                                                |  | Immobilien zum eigenen Geschäftsbetrieb.                   |           |    |            |
|                  |    |                                                |  | Mobilien zum eigenen Geschäftsbetrieb.                     |           |    |            |
| 455,626          | 95 |                                                |  | <b>IX. Gesellschafts-Conti (Comptes d'ordre).</b>          |           |    |            |
|                  |    |                                                |  | Ratanzinsen und Zinsrestanzen auf Aktivposten und          |           |    |            |
|                  |    |                                                |  | Rückdisconto auf Passivposten (vide Detail in der          |           |    |            |
|                  |    |                                                |  | Gewinn- und Verlust-Rechnung).                             |           |    |            |
| 181,328          | 30 |                                                |  |                                                            |           |    |            |
| 17,436,120       | 49 |                                                |  |                                                            |           |    | 17,436,120 |
|                  |    |                                                |  |                                                            |           |    | 49         |

## Beilagen zu der Jahresschluss-Bilanz der Bank in Schaffhausen auf 31. Dezember 1900.

## Beilage Nr. 1. Noten-Status auf 31. Dezember 1900.

|                         | Emission        | In Kassa | In Cirkulation |
|-------------------------|-----------------|----------|----------------|
| 1,750 Noten von Fr. 500 | = Fr. 875,000   | 15,000   | 860,000        |
| 17,500 " " " 100        | = " 1,750,000   | 47,200   | 1,702,800      |
| 17,500 " " " 50         | = " 875,000     | 13,500   | 861,500        |
| 36,750 Noten            | = Fr. 3,500,000 | 75,700   | 3,424,300      |

## Beilage Nr. 3. Depositen in Conto-Corrent.

Für Barbezüge auf Depositen-Conto behält sich die Bank das Recht vor, folgende Kündigungsfristen zu verlangen:

Ueber Guthaben bis auf die Höhe von Fr. 5000 kann ohne Kündigung verfügt werden.

Für Barbezüge über Fr. 5000 behält sich die Bank vor, folgende Kündigungsfristen zu verlangen:

Für Beträge von Fr. 5,000 bis Fr. 10,000 2 Werktagen,

" " " 10,000 " 20,000 10 "

" " " 20,000 und darüber 20 "

alles in der Meinung, dass innerhalb 20 Werktagen nie mehr als Fr. 30,000 beansprucht werden können.

Die Depositen in Conto-Corrent zerfallen in:

a. 617 Conti mit einem Guthaben von . . . . . Fr. 1,515,836.35

unter allen Umständen innert 8 Tagen rückzahlbar.

c. 173 Conti, das Guthaben über Fr. 10,000, nach 8 Tagen rückzahlbar Fr. 2,460,907.40

## Beilage Nr. 4.

## Conto-Corrent-Debitoren, vorübergehend Kreditoren.

Ueber das Guthaben, sowie über den eröffneten Kredit kann jederzeit, ohne Voranzeige, bis auf die Höhe von Fr. 10,000 verfügt werden.

Für grössere Beträge behält sich die Bank das Recht vor, folgende Kündigungsfristen beanspruchen zu können:

Für Beträge von Fr. 10,000 bis Fr. 20,000 1 Werktag.

" " " 20,000 " 30,000 3 Werktagen.

" " " 30,000 und darüber 10 Werktagen.

Diese Conti zerfallen in:

a. 68 Conti mit einem Gesamt Guthaben von . . . . . Fr. 550,984.67

unter allen Umständen innert 8 Tagen rückzahlbar.

c. 5 Conti mit einem Gesamt Guthaben von . . . . . Fr. 208,818.95

nach 8 Tagen rückzahlbar.

## Beilage Nr. 5. Eventuelle Verbindlichkeiten.

Engagements, herrührend von weiter begebenen, noch nicht ver-

fallenen Wechseln . . . . . Fr. 1,609,523.35

Beilage Nr. 2 (Effekten-Verzeichnis) befindet sich auf Seite 408.



## Beilage Nr. 2. Effekten-Verzeichnis.

| Stück                                  | Bezeichnung                              | Nominalwert          | Kurs         | Schätzungs-<br>wert | Stück              | Bezeichnung                                                                                       | Nominalwert | Kurs         | Schätzungs-<br>wert |
|----------------------------------------|------------------------------------------|----------------------|--------------|---------------------|--------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------|--------------|---------------------|
| <b>I. Obligationen.</b>                |                                          |                      |              |                     | <b>Uebertrag</b>   |                                                                                                   |             |              |                     |
| <i>a. Als Notendeckung hinterlegt.</i> |                                          |                      |              |                     |                    |                                                                                                   |             |              |                     |
| 463                                    | 3 1/2 % Kanton Genf 1880                 | 46,800               | 100          | 46,800              | 6                  | 3 1/2 % Chamer Milchgesellschaft                                                                  | 6,000       | 96           | 5,760               |
| 350                                    | 3 1/2 % St. Gallen                       | 350,000              | 94           | 329,000             | 1                  | 3 1/2 % Aargauische Kreditanstalt                                                                 | 10,000      | 100          | 10,000              |
| 55                                     | 3 1/2 % Schweiz. Eidgenossenschaft 1889  | 63,000               | 98           | 61,740              | 8                  | 4 % Banca nazionale d'Italia                                                                      | 1,500       | 93           | 1,395               |
| 24                                     | 3 1/2 % " 1894                           | 24,000               | 98           | 23,520              | 305                | 4 % Schweiz. Nordostbahn 1887                                                                     | 152,500     | 100          | 152,500             |
| 43                                     | 3 1/2 % Kanton Solothurn 1889            | 43,000               | 92 1/2       | 39,775              | 1                  | 4 % Vereinigte Schweizerbahnen, I. Hyp.                                                           | 100         | 100          | 100                 |
| 10                                     | 3 1/2 % Jura-Bern-Luzern-Bahn            | 10,000               | 95 1/2       | 9,550               | 10                 | 4 % " III.                                                                                        | 10,000      | 99 1/2       | 9,950               |
| 35                                     | 3 1/2 % Kanton Waadt 1888                | 17,500               | 95 1/2       | 16,562              | 33                 | 4 % Italienische Mittelmeerbahn                                                                   | 16,500      | 91 1/2       | 15,097              |
| 31                                     | 3 1/2 % Deutsche Reichsanleihe           | M. 60,000            | 96 1/2 à 123 | 71,217              | 5                  | 4 % Stadt Mailand                                                                                 | 7,000       | 92           | 6,440               |
| 16                                     | 3 1/2 % Schwedische Staatsschuld         | 40,000               | 94 à 123     | 46,248              | 13                 | 4 % Cie générale pour l'éclairage et le chauffage par le gaz                                      | 6,500       | 100          | 6,500               |
| 18                                     | 3 1/2 % Schweiz. Bundesbahnen 1899       | 18,000               | 93           | 16,740              | 20                 | 4 % Bank für Transportwerte                                                                       | 20,000      | 92           | 18,400              |
| 11                                     | 3 1/2 % Bayr. Staatsbahnen 1896          | M. 25,000            | 94 à 123     | 29,905              | 36                 | 4 % Zürcher Eisenbahnbank                                                                         | 36,000      | 98           | 35,280              |
| 2                                      | 3 1/2 % Schaffhauser Kantonbank          | 2,000                | 97           | 1,940               | 1                  | 4 % Bons Comptoir national d'escompte                                                             | 4,000       | 100          | 4,000               |
| 13                                     | 3 1/2 % Banque cantonale neuchâteloise   | 13,000               | 98           | 12,740              | 19                 | 4 % Pester vaterländ. Sparkassenverein                                                            | Kr. 19,000  | 95 à 104 1/2 | 18,465              |
| 48                                     | 3 1/2 % Schaffhauser Kantonbank          | 421,000              | 100          | 421,000             | 10                 | 4 % Ungar. Bodenkreditinstitut                                                                    | 10,000      | 90 à 209     | 18,810              |
| 30                                     | 3 1/2 % Thurgauische Kantonbank          | 150,000              | 100          | 150,000             | 1                  | 4 % Aktiengesellschaft Leu & Cie                                                                  | 1,000       | 100          | 1,000               |
| 90                                     | 3 1/2 % Kanton Luzern 1900               | 10,000               | 98           | 9,800               | 1                  | 4 % Aargauische Kreditanstalt                                                                     | 3,000       | 100          | 3,000               |
| 200                                    | 3 1/2 % Zürcher Staatsanleihe 1899       | 200,000              | 97           | 194,000             | 2                  | 4 % Schweiz. Bankverein                                                                           | 2,000       | 100          | 2,000               |
| 111                                    | 4 % Stadt Rom                            | 63,500               | 93           | 59,055              | 20                 | 4 % Zürcher Amerik. Trust-Gesellschaft                                                            | 20,000      | 97 1/2       | 19,500              |
| 59                                     | 4 % Oesterreich. Goldrente               | fl. 54,200           | 98 à 250     | 132,790             | 23                 | 4 % Gouvernement impérial de Chine                                                                | 11,500      | 100          | 11,500              |
| 24                                     | 4 % Ungarische Goldrente                 | 24,000               | 97 à 250     | 53,200              | 231                | 4 % Aktiengesellschaft der Eisen- und Stahlwerke von G. Fischer                                   | 231,000     | 97           | 224,070             |
| 20                                     | 4 % Zürcher Kantonbank                   | 40,000               | 100          | 40,000              | 1                  | 4 % Banque foncière du Jura                                                                       | 500         | 96           | 480                 |
| 42                                     | 4 % Kanton Basel-Stadt                   | 90,000               | 100          | 90,000              | 4                  | 4 % Kanton Basel-Stadt                                                                            | 4,000       | 100          | 4,000               |
| 41                                     | 4 % Vorarlberger Bahn                    | fl. 8,200            | 95 à 209     | 16,281              | 9                  | 4 % Stadt Rom                                                                                     | 8,500       | 93           | 7,905               |
| 30                                     | 4 % Erzherzog Albrechtbahn 1890          | 10,000               | 95 à 209     | 19,355              | 3                  | 4 % " "                                                                                           | 1,500       | 93           | 1,395               |
| 154                                    | 4 % " 1893                               | 17,000               | 95 à 209     | 33,753              | 1                  | 4 % Sparbank Luzern                                                                               | 5,000       | pro mem.     | 1                   |
| 40                                     | 4 % Basellandschaftl. Kantonbank         | 200,000              | 100          | 200,000             | 258                | 4 % Kammerarspinnerei Schaffhausen                                                                | 253,000     | 99           | 250,470             |
| 85                                     | 4 % Luzerner Kantonbank                  | 85,000               | 100          | 85,000              | 203                | 4 % Aktiengesellschaft Bierbrauerei Falken                                                        | 203,000     | 100          | 203,000             |
| 10                                     | 4 % Kanton Zürich 1900                   | 10,000               | 100          | 10,000              | 2189               | 3 % Prämien-Obligationen verschiedener Freiburger Gemeinden, garantiert durch den Kanton Freiburg |             | 52 per St.   | 113,828             |
| 15                                     | 4 1/2 % Oesterreich. Silberrente         | fl. 15,000           | 98 à 209     | 30,723              |                    |                                                                                                   |             |              | 1,245,941           |
| 14                                     | 4 1/2 % Ungar. Staatsseisenbahn Gold     | 14,000               | 100 à 250    | 35,000              |                    |                                                                                                   |             |              | 65                  |
| 6                                      | 5 % Italienische Kirchengüter            | fl. 30,000           | 92           | 27,600              |                    |                                                                                                   |             |              |                     |
| 105                                    | 5 % Domaniales d'Autriche                | 31,500               | 103          | 32,445              |                    |                                                                                                   |             |              |                     |
| 5                                      | 4 % Kanton Basel-Stadt 1900              | 5,000                | 100          | 5,000               |                    |                                                                                                   |             |              |                     |
|                                        |                                          |                      |              | 2,354,540           |                    |                                                                                                   |             |              |                     |
| <i>b. Im Besitze der Bank.</i>         |                                          |                      |              |                     | <b>II. Aktien.</b> |                                                                                                   |             |              |                     |
| 3                                      | 3 % Italienische Staatseisenbahnen       | L <sup>h</sup> 7,500 | 57           | 4,275               | 200                | Bank in Baden                                                                                     | 500         | 400          | 80,000              |
| 1                                      | 3 1/2 % Zürcher Kantonbank               | 1,000                | 94           | 940                 | 84                 | Schweizerische Kreditanstalt                                                                      | 500         | 800          | 67,200              |
| 11                                     | 3 1/2 % Stadt Zürich 1889                | 11,000               | 93           | 10,230              | 17                 | Korn- und Lagerhausgesellschaft                                                                   | 500         | 350          | 5,950               |
| 125                                    | 3 1/2 % " 1898                           | 87,500               | 93           | 81,375              | 2                  | Baumwollspinnerei Wangen                                                                          | M. 1,000    | 1000 à 123   | 2,460               |
| 3                                      | 3 1/2 % Schweiz. Nordostbahn 1895        | 1,500                | 93           | 1,395               | 10                 | Schweiz. Industrie-Gesellschaft                                                                   | 500         | 900          | 9,000               |
| 1                                      | 3 1/2 % Kanton Luzern 1890               | 1,000                | 96           | 960                 | 1                  | Internationale Verbandstoff-Fabrik                                                                | 1,000       | 1150         | 1,150               |
| 2                                      | 3 1/2 % St. Gallische Staatsanleihe 1898 | 2,000                | 96           | 1,920               | 5                  | Gesellsch. für Erstellung billiger Wohnhäuser                                                     | 100         | 100          | 500                 |
|                                        | Uebertrag                                |                      |              | 101,095             |                    | <b>Aktien</b>                                                                                     |             |              | 166,280             |
|                                        |                                          |                      |              |                     |                    | <b>Obligationen</b>                                                                               |             |              | 3,600,481           |
|                                        |                                          |                      |              |                     |                    |                                                                                                   |             |              | 3,766,741           |

Annoncen-Pacht:  
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:  
Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.Städtische höhere Handelsschule  
in Genf.Die Aufnahme der Schüler der deutschen Schweiz, welche die höhere Handelsschule in Genf besuchen wollen, findet **Mitte April** statt.

Dieselben werden in den

## Vorbereitungskursus

aufgenommen, der speziell für die deutschen Schüler bestimmt ist.

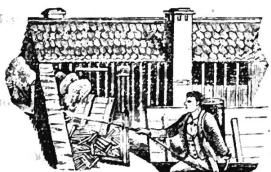
## Ferienkursus

vom **15. Juli** bis **Anfang September**.Programme stehen zur Verfügung und sind durch die **Direktion** zu beziehen. (409)

## Schuldenruf.

Forderungen und sonstige Ansprüche an den unter Vormundschaft gestellten **Karl Rudolf Messerli**, Johannes sel. von Rüeggisberg, geb. 1850, Sattlermeister, wohnhaft Aarberggasse Nr. 47 in Bern, sind zur Einstellung im Inventar bis zum **31. März 1901** schriftlich anzumelden bei**J. Fr. Baur**, Amtsnotar,  
Spitalgasse 35, Bern.

(368)



## TÉMOIGNAGE

Forges du Creux.

Ballaignes (Vaud), le 31 mars 1900.

Messieurs **AMSLER & C<sup>ie</sup>**, à Feuerthalen.Sur votre demande du 29 ct., nous pouvons vous certifier que l'**Extincteur „Zuber“** que vous nous avez fourni dans son temps, a toujours bien fonctionné et il nous a rendu de grands services en plusieurs cas de commencement d'incendie. (213)

Agréez, Messieurs, nos salutations empressées.

**La Société des Forges du Creux.**Le directeur:  
(signé) **E. SCHIBEL**.Le **PROSPECTUS** de ces Extincteurs, système G. Zuber perfectionné, sera adressé gratis et franco sur demande, par les seuls fabricants**Amsler & C<sup>ie</sup>**, à Feuerthalen près Schaffhouse.

## Bank in Schaffhausen.

Die heutige Generalversammlung hat die Dividende für das Jahr 1900 auf **6 0/0 = Fr. 30 per Aktie**

estgesetzt. Die Auszahlung derselben erfolgt gegen Rückgabe des Coupons Nr. 11 von heute an

in Schaffhausen an unserer Kassa.

» Zürich bei der Schweiz. Kreditanstalt.

» Winterthur bei der Bank in Winterthur.

» Basel bei der Basler Handelsbank.

Die Coupons müssen mit Bordereaux versehen sein, welche an den Zahlstellen bezogen werden können. (470)

Schaffhausen, den 16. März 1901.

Der Direktor (sig.): **Stokar**.

## Das technische Bureau

von

**W. Hübscher-Alioth, Solothurn (Schweiz)**liefert **Pläne zu Bauten für Industriezwecke** aller Art, unter anderem **Parterre-Bauten für Färbereien, Bleichereien etc.**, ohne jegliches Tropfen. (1630)

Beste Referenzen.

## Londoner Phoenix

Englische Versicherungs-Gesellschaft gegen Feuer und Chomageschaden

Gegründet 1782

Bezahlte Entschädigungen: **Ueber 550 Millionen Franken**Die Gesellschaft übernimmt Versicherungen auf Gebäude, Mobilien, industrielle Risiken zu vorteilhaften Bedingungen. Sie besorgt ebenfalls die sog. **CHOMAGE-VERSICHERUNG** (BetriebsEinstellung infolge Feuersbrunst).Zur Erteilung weiterer Auskünfte, sowie zum Abschluss von Versicherungsverträgen beliebe man sich an die **General-Agenten** in den verschiedenen Kantonen, sowie an Herrn **Alfred Bourquin**, Director der schweizerischen Filiale in Neuenburg zu wenden. (492)

Wir empfehlen uns Händlern und Grosskonsumenten für Abschlüsse pro 1901/1902 in

**1. Belg. Würfelkohlen „Concorde“**, 25/50 u. 50/80 mm.**Belgische Anthracit**, 33/50 und 18/33 mm.**„Braunkohlen-Briketts G. R.“****„Ruhrbrecheoaks und Grossecoaks“** (Syndikatszechen) für

Centralheizungen und Giessereien.

**„Ruhrkohlen-Briketts.“****„Holländer Torf-Streu.“**

(272)

**Bürke & Albrecht,**  
Zürich und Landquart.